

	<p>Objekt: Violette Pelikan Stempelfarbe</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Schulwesen</p> <p>Inventarnummer: AHA 1303 2022</p>
--	---

## Beschreibung

Das Tintenfläschchen der Marke Pelikan wurde vermutlich vor 1937 hergestellt. Das lässt sich zumindest aus den meisten Logos zum Firmennamen "Günther Wagner, Hannover und Wien" schließen. In diesen Logos sind nämlich vier Jungtiere für die vier Kinder des Firmengründers im Nest des Pelikans zu erkennen, ab 1937 wurden allerdings nur noch zwei Jungtiere im Nest abgebildet (Wikipedia). Auf dem hier vorliegenden Tintenfläschchen lässt sich das jedoch leider nicht mehr so genau erkennen, da Tinte über dem Logo ist. Laut dem weiß-violett-schwarzen Etikett handelte es sich bei der Tinte um Stempeltinte. Links auf dem Etikett ist zu lesen: "Ohne Öl. Für Gummi u. Metallstempel. Giftfrei! Auch für Fleischbeschauer geeignet." Rechts auf dem Etikett steht, teilweise versteckt unter Tintenresten: "Kissen und Stempel stets sauber halten. Zur Reinigung der Stempel dient Seifenwasser."

Die Tinte im Fläschchen ist größtenteils eingetrocknet, jedoch ist der Deckel auf der Innenseite noch feucht.

In den Boden ist die Zahl 23 eingeprägt. Das Fläschchen ist verhältnismäßig klein.

## Grunddaten

Material/Technik:

Glas, Kunststoff, Papier, Tinte

Maße:

Höhe: 5,3 cm, Durchmesser: 2,5 cm,  
Gewicht: 32 g

## Ereignisse

Hergestellt

wann

Vor 1937

wer

Pelikan-Werke Günther Wagner

wo

Hannover

## Schlagworte

- Schreibgerät
- Schreibmaterialien
- Schule
- Tinte
- Tintenbehälter
- Unterricht